

**Eine-Welt-Kirche Schneverdingen**  
**Radlertreff der Ev.-luth. Markus Kirchengemeinde**

---

**34. geführte Radtour 2017, am Dienstag, den 03. Oktober,  
Tag der Deutschen Einheit**

**483. geführte Radtour des Radlertreffs seit der Gründung im Juli 2001.**

Mit dem Fahrrad durch Heide und Moor, Wald und Flur in der Region Schneverdingen

Motto des Tages: **Jahresabschlussstour ins Naturschutzgebiet Lüneburger Heide**

Tourenleiter: Kalle Schneider.

|  |                          |
|--|--------------------------|
| Anzahl der Teilnehmer/innen heute                          | = <b>45 Personen</b>     |
| Anzahl der Teilnehmer/innen in diesem Jahr                 | = <b>813 Personen</b>    |
| Anzahl der Teilnehmer/innen seit der Gründung im Juli 2001 | = <b>13.461 Personen</b> |
| Abfahrt vom Rathausbrunnen Schneverdingen                  | = 10.00 Uhr/ 17.00 Uhr   |
| Geradelte Kilometer heute                                  | = <b>52 km</b>           |
| Geradelte Kilometer in diesem Jahr                         | = <b>1.187 km</b>        |
| Geradelte Kilometer seit der Gründung im Juli 2001         | = <b>18.367 km</b>       |

Wetter: Erst heiter, nachmittags Schauer, bis +15.0 Grad Celsius

Route: Rathausbrunnen Schneverdingen – Insel – Eggersmühlen – Wesseloh – Welle –  
Handeloh – Wesel – Undeloh – Wilsede – Niederhaverbeck – Schneverdingen

**...allerlei am Weg ich fand...**

Die Wettervorhersage mit böigem Wind aus West, Regenwahrscheinlichkeit 77% und Temperaturen von höchsten +14.0 Grad Celsius verspricht für die Heideregion nichts Erfreuliches. Umso überraschter zeigen sich 35 Radlerinnen und Radler, dass das Wetter sich zunächst gnädig zeigt. Immer wieder sonnige Abschnitte und Rückenwind begleiten uns auf dem Weg durch die Feldmark rund um Wesseloh, Welle und Handeloh.

Die Natur hat sich in den vergangenen Tagen herbstlich herausgeputzt. In den Gärten blühen neben Herbstastern noch die letzten Rosen, es ist, als ob sich die Natur noch ein letztes Mal farbenfroh schmücken möchte, bevor die tristen und dunklen Tage und Monate einkehren. Nach einigen Trinkpausen erreichen wir die Bahnstrecke Hannover Buchholz.

Ein EriXX-Heide-sprinter sprengt die Radgruppe durch das Heruntergehen der Schranken.



Gegen 11.30 Uhr erreichen wir das Hotel, Restaurant Fuchs in Handeloh.



Hier erwartet die Radler und einige im PKW angereiste Freunde ein vorher bestelltes rustikales Menü mit Matjes, Sauerfleisch, Knipp, Bratkartoffeln und Salatplatte oder verschiedenen Schnitzeln mit Salzkartoffeln und Gemüse. Vorsuppe, Hauptgericht und Nachtisch finden großen Anklang.

Nach 2,5 Stunden geht es wohlgestärkt mit dem Radl weiter. Doch das Wetter ist umgeschlagen, ein kurzer Schauer lässt es ratsam erscheinen, die Regensachen anzuziehen. Doch rasch kommt die Sonne wieder zum Vorschein. Auf hügeligem Terrain erreichen wir Undeloh, wo matschige Straßen, Wege und kleine Rinnsale anzeigen, dass es hier noch vor kurzem heftig geregnet haben muss.

Kaum haben wir die erste Steigung in der freien Heide bewältigt, heißt es Stopp: Plattfuß.

Den Hinterreifen zu wechseln erweist sich schwieriger als erwartet, dazu beginnt es wieder zu regnen.



Mit dem kleinen Ort Wilsede, wo sich trotz des miesen Wetters immer noch viele Touristen aufhalten, erreichen wir das Herz des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide.

Weite Heideflächen und Mischwälder entzücken die Radgruppe auf dem nicht immer leichten Weg zurück nach Schneverdingen, wobei eine zweite Radpanne kurz vor dem Ziel nur eine Randnotiz ist.